

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 4/2024 öffentlich			
		Mitzeichnungen			
Dezernat: III FBL: Herr Gal AbtL: Herr Vongehr Verfasser/in: Frau Misch		II	FBL 5		
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium				Datum	
A.f. Bildung, Sport und Kultur				06.02.2024	

TOP	Wesentliche Eckpunkte zur Aufstellung von 9 Containerklassen an der Hermann-Gmeiner-Schule, Grevenbroicher Str. 11-13, 50126 Bergheim-Glesch
------------	---

Beschlussvorschlag

Die wesentlichen Eckpunkte der Baumaßnahme „Aufstellung von 9 Containerklassen an der Hermann-Gmeiner-Schule in Bergheim-Glesch“ werden zur Kenntnis genommen. Der Durchführung wird zugestimmt.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Sicherstellung eines reibungslosen 2-zügigen Schulbetriebes während der Ausbaumaßnahmen des Grundschulstandortes Hermann-Gmeiner-Schule.

2. Sachverhalt

2.1 Einleitung

Am 14.09.2021 hat der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur der Auflösung der Grundschulverbände und der Errichtung einer neuen Grundschule am Teilstandort Glesch zugestimmt (siehe Vorlage Nr. 348/2021). Daraufhin hat der Rat in seiner Sitzung am 27.09.2021 die Errichtung einer neuen Grundschule am Teilstandort Glesch gemäß § 41 Abs. 1 (m) GO NRW beschlossen. Seit dem 01.08.2022 ist die Hermann-Gmeiner-Schule somit ein eigenständiger 2-zügiger Grundschulstandort mit entsprechender Klassenbildung.

Das Schulgebäude der Hermann-Gmeiner-Schule bietet aber nicht die ausreichenden Räumlichkeiten für einen 2-zügigen Schulbetrieb. Es muss für den dauerhaften 2-zügigen Schulbetrieb saniert, umgebaut und durch einen Anbau erweitert werden. Im Rahmen dieser Baumaßnahmen wird das Schulgebäude nicht für die Beschulung nutzbar sein, so dass zur Sicherstellung eines reibungslosen 2-zügigen Schulbetrieb die Errichtung von 9 Containerklassen erforderlich ist.

2.2 Gebäudeplanung

Am Standort der zurückgebauten Turnhalle ist vorgesehen, 9 Klassen einschl. Flur, Sanitäranlagen, Behinderten-WC, Abstellraum und Hausanschlussraum als zweigeschossige Containeranlage mit zwei Treppenhäusern zu erstellen.

2.3 Kosten

Die Errichtungskosten (Erwerbs- und Baukosten einschl. Nebenkosten) für die Containerklassen betragen gemäß Kostenschätzung (zuzgl. Einrichtung) voraussichtlich rd. 800.000,-€.

2.4 Termine

In Abhängigkeit von der Genehmigung des Bauantrages soll mit den Bauarbeiten im I. Quartal 2024 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für das III. Quartal 2024 geplant, so dass die Inbetriebnahme demnach vorauss. zum 01.08.2024 erfolgen kann.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Einsparmöglichkeiten wurden und werden in allen Planungsphasen geprüft und berücksichtigt. Aufgrund der erwarteten Nutzungsdauer wird durch den Erwerb der Containeranlage das sich bietende Einsparpotential genutzt.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Die Containeranlage ist als vorbereitende Maßnahme im investiven HH-Ansatz der Erweiterung der Hermann-Gmeiner-Schule enthalten. Die Baukosten für die Erweiterung sind im Doppelhaushalt 2023/2024 unter dem Investitionskonto I210302-06 wie folgt veranschlagt:

2022:	333.800 €
2023:	100.000 €
2024:	950.000 €
2025:	1.625.000 €

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

Da die Containeranlagen als Provisorium dienen, entfällt dieser Punkt.

6. Bürgerbeteiligung

entfällt

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

Eine Termin- und Kostenkontrolle der Baumaßnahme wird geführt.